Gemeindebrief

Gemeinde Gotha

Mai 2018

„…was steht ihr da und seht zum Himmel“
Apostelgeschichte 1,11

Neuapostolische Kirche
Nord- und Ostdeutschland

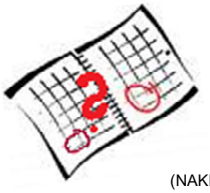
Plakat des Monats Mai 2018

Ich liebe Jesus

... und das Schöne daran ist: Es beruht auf Gegenseitigkeit.

(NAKI)

Kalender des Stammapostels



- 10.05. Trier (Deutschland)
- 20.05. Washington (USA)

(NAKI)

Gottesdienste

Datum	Thema	Bibelwort
02.05.	Wandeln mit Gott	1. Mose, 24
06.05.	Jesu Verheißung des Heiligen Geistes	Johannes 16, 8-11
10.05.	Himmelfahrt Abschluss und Beginn Bibellesung: Lukas 24, 44-53	Johannes 16, 28
13.05.	Der Geist bringt neues Leben	Jesaja 32, 14.15
16.05.	Die Macht Gottes	Hesekiel 17, 24
20.05.	Pfingsten Bibellesung: Apostelgeschichte 2, 1-13	Epheser 1, 13.14
23.05.	Prophetische Gabe	1. Korinther 14, 24.25
27.05.	Der dreieinige Gott	1. Johannes 5, 6-8
30.05.	Einssein	Römer 15, 5-7
JGD	Glaube und Verstand	1. Korinther 14, 15

(NAKI)

Wort zum Monat

Liebe Geschwister in Nord- und Ostdeutschland,

zwei besondere Fest- und Feiertage stehen in diesem Monat im Kalender: Wir gedenken der Himmelfahrt Jesu Christi und feiern den Geburtstag der Kirche Christi an Pfingsten. Beide Ereignisse sollen für uns Christen im Rückblick auf das einstige Geschehen auch einen Bezug auf die Gegenwart und Ausrichtung für die Zukunft ermöglichen.

Stehen wir da und sehen zum Himmel, ist diese Handlung zunächst einmal nicht verwerflich oder zu bemängeln. Die Blickrichtung stimmt schon, doch allein nur dazustehen, ist für die Entfaltung christlichen Lebens etwas zu wenig.
Jesus Christus hatte seinen Auftrag vollumfänglich erfüllt, das große Opfer war gebracht, die Jünger waren gesammelt, informiert und vorbereitet auf die kommenden Ereignisse. Dennoch lässt sich eine gewisse Sprach- und Ratlosigkeit aus ihrem „Dastehen und Zusehen“ ablesen.
Nur zu verständlich, denn wir hätten in dieser Situation vermutlich ähnliche Reaktionen gezeigt. Die entscheidende Aussage „zweier Männer in weißen Kleidern: Dieser Jesus wird so wiederkommen, wie ihr ihn habt gen Himmel fahren sehen“, brachte wieder Bewegung in die anwesenden Jünger.

In der Himmelfahrt Jesu Christi, dem Abschluss seiner Tätigkeit auf Erden, liegt auch für uns Weg und Zusage für unsere Zukunft begründet: „Ich will wiederkommen und euch zu mir nehmen.“ Beständig durch die Lehre der Apostel auf unsere eigene Himmelfahrt vorbereitet, gilt es dann zu erkennen, nur dastehen und hinsehen, also stumm abwarten, reicht nicht aus. Unsere Aufgaben, nämlich Freude am Herrn zu haben und diese zu zeigen, in der ersten Liebe zu bleiben und Opfer zu bringen, erfordern Bewegung und Einsatz.

Wir erleben in der Bewältigung unseres Glaubens- und Lebensweges Rückschläge, manchmal gibt es Stillstand, vielleicht sogar ein Scheitern. Nun kommt der vom Herrn Jesus selbst so genannte Tröster, Beistand oder Helfer zum Einsatz. Der an Pfingsten gesandte Heilige Geist schenkt uns den wahren Trost in der Zusicherung der bleibenden Liebe Gottes und dem Wissen, in Jesus Christus haben wir einen Fürsprecher am Thron Gottes und die Verheißung seiner Wiederkunft wird sich erfüllen!

So wird durch das bewusste Erinnern an die Bedeutung zweier Feiertage Bewegung erzeugt und wahrer Trost auch in schweren Situationen möglich.

Liebe Grüße,
euer Hans-Werner Hartwig

(Bischof für die Bezirke Bremen, Stade und Wilhelmshaven)

Dritte Orchesterprobe und gemeinsamer Jugendgottesdienst in Weimar

In vollem Gange sind die Proben zum 1. Nordostdeutschen Jugendtag 2018 in Leipzig und dem Pop-Oratorium „Ich bin“ für unsere Sänger und Musiker. Und auch die Gemeinde Weimar erlebte einen Vorgeschmack, als die Musiker des Orchesters unter Leitung von Jürgen Gerisch vom 23. - 25. März zur ihrem dritten Probenwochenende anreisten. […]

Der Höhepunkt des Samstages folgte dann in einem Jugendgottesdienst der Ältestenbezirke Meiningen, Gotha und Erfurt, der von Bezirksevangelisten Heiko Born gehalten wurde.

Das Bibelwort steht in 2. Mose 3, 4.*:* Als aber der HERR sah, dass er hinging, um zu sehen, rief Gott ihn aus dem Busch und sprach: Mose, Mose! Er antwortete: Hier bin ich.

Es wurde ein Gottesdienst, zugeschnitten auf die Bedürfnisse der jungen Geschwister und die Vorfreude auf die kommenden Ereignisse. Eine Vorahnung vom Jugendtag in Leipzig gaben auch die Jugendlichen mit ihrem klangvollen Gesang und der Musik des Orchesters. Auf dem Altar stand die von einer jungen Weimarer Schwester kunstvoll gestaltete Torte zum Motto des 1. Nordostdeutschen Jugendtages: "Treu Dich". […]

(Quelle: NAK Nord- und Ostdeutschland)

Ostersonntag
„Jesus lebt!“ Stammapostel Schneider in Nottingham

Stammapostel Jean-Luc Schneider feierte am Ostersonntag, den 1. April 2018 einen Gottesdienst in Nottingham (Vereinigtes Königreich, UK). […]

Grundlage für die Predigt von Stammapostel Jean-Luc Schneider war das Bibelwort aus Lukas 24,46-48: „und sprach zu ihnen: So steht’s geschrieben, dass Christus leiden wird und auferstehen von den Toten am dritten Tage; und dass gepredigt wird in seinem Namen Buße zur Vergebung der Sünden unter allen Völkern. Fangt an in Jerusalem und seid dafür Zeugen.“

Jesus ist gegenwärtig

Stammapostel Schneider ging zu Beginn seiner Predigt auf die im Evangelium beschriebenen Begegnungen Jesu mit den Menschen nach seiner Auferstehung ein:

Jesus sei seinen Jüngern und Begleitern auf ganz unterschiedliche Art und Weise erschienen – mal spektakulär, mal unscheinbar. Dabei war er allein an seinen Worten und Taten zu erkennen.
So erlebten Christen auch heute Begegnungen mit Gott, die spektakulär sein könnten, aber vielfach erst im Rückblick bewusstwerden. „Jesus lebt! Jesus ist gegenwärtig“, betonte Stammapostel Schneider und machte deutlich, dass Christus auch heute immer präsent sei und sowohl im Diesseits als auch im Jenseits wirke.

Den Heiligen Geist wirken lassen

Der Heilige Geist gebe die Fähigkeit, Jesus auch heute zu erleben und seine Lehre zu verstehen. Christen würden die Gabe des Heiligen Geistes in sich tragen und seien somit Teil des Heilsplans Jesu. So ermunterte Stammapostel Schneider die Gemeinde, auch weiterhin die frohe Botschaft zu bezeugen, sodass die Treue zu Christus sichtbar werde.
Die Apostel John Fendt (USA), Apostel Jens Lindemann (Westdeutschland) und Apostel Wolfgang Zenker (Süddeutschland) begleiteten Stammapostel Schneider nach Nottingham. Bezirksapostelhelfer Fendt erwähnte in seinem Predigtbeitrag, dass Gläubige sich über die Begegnung mit Jesus im Gottesdienst freuten. Diese Begegnung sei allerdings auch mit der Übernahme von Verantwortung verbunden sowie dem Entschluss, sich nach Gott auszurichten und sich zu ändern. Apostel Zenker beschrieb, dass Christen die Präsenz Jesu annehmen müssen, damit er durch den Heiligen Geist in der Gemeinschaft wirken könne.
Im Anschluss an die Predigtbeiträge feierte Stammapostel Schneider das Heilige Abendmahl. Das Abendmahl für Entschlafene wurde durch Instrumentalbeiträge und von den Chorsängern musikalisch umrahmt.

Ordination zum Apostel

Zum Abschluss ordinierte der Stammapostel mit Bezirksevangelist David Heynes einen siebten Apostel für den Arbeitsbereich von Bezirksapostel Rüdiger Krause. Bereits in der Predigt hatte Stammapostel Schneider die Bedeutung des Apostolats hervorgehoben: So sei ein Apostel mehr als nur Nachfolger, Leiter einer Kirche oder ein Bewahrer christlicher Traditionen. Ein Apostel stehe vor allem im festen Glauben an Jesus, seinem Wirken und seinem Versprechen. So sei Apostel Heynes ein Apostel Jesu Christi, der allen Menschen dient, so Stammapostel Schneider. Seine Mitarbeit solle dabei von der Liebe Jesu begleitet werden.
David Heynes wird als Apostel in den Kirchendienst wechseln. Der bislang für Großbritannien zuständige Apostel Uli Falk kann sich nun auf seinen Arbeitsbereich in Deutschland konzentrieren (wir berichteten). Sieben Jahre lang hatte er die Gemeinden im Vereinigten Königreich und Irland betreut. Stammapostel Schneider dankte ihm sehr herzlich für seine Arbeit und allen Einsatz.

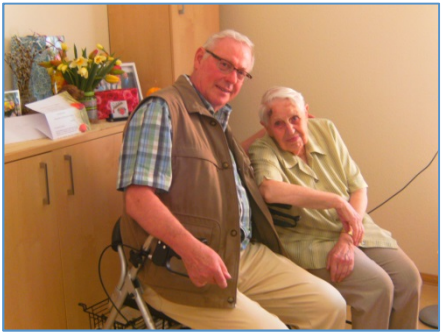
(Quelle: NAK Nord- und Ostdeutschland)

Seniorennachmittag

Die Senioren der Gemeinde Gotha trafen sich am 09. April im Kirchengarten. Die Tische waren festlich geschmückt, die Stimmung fröhlich, die Unterhaltung anregend. Geschwister sorgten für das leibliche Wohl, und es wurden Vorschläge für die kommenden Zusammenkünfte unterbreitet. Die Senioren bedanken sich bei den Beauftragten und fleißigen Helfern.

(Text: Ch. E. / Foto: He. Hä.)

90. Geburtstag von Schwester Pöhl



Schwester Pöhl feierte am 18. April ihren 90. Geburtstag. Vorsteher, Evangelist und unser Seniorenbeauftragter gratulierten der Jubilarin. Sie lebt im Pflegeheim und wird dort seelsorgerisch durch Evangelist Schulz betreut.

Schwester Pöhl ist die älteste Schwester unserer Gemeinde.

(Text: A. Schw. / Foto: Bä. E.)

Gottesdienst mit Heiliger Wassertaufe

Im Rahmen des Gottesdienstes am 22. April 2018, empfing der kleine William durch Bezirksevangelist Uwe Weyh, das Sakrament der Heiligen Wassertaufe in der Neuapostolischen Kirche Gotha.
Ein Gottesdienst mit Heiliger Wassertaufe ist für eine Gemeinde ein herausragendes Ereignis. Die große Freude und Dankbarkeit bei den Eltern, bei den Großeltern und den Glaubensgeschwister war spürbar.
Dem Taufgottesdienst lag das Bibelwort aus Matthäus 25, 36: „Ich bin nackt gewesen und ihr habt mich gekleidet. Ich bin krank gewesen und ihr habt mich besucht. Ich bin im Gefängnis gewesen und ihr seid zu mir gekommen.“ zu Grunde.
Zu Beginn des Gottesdienstes sang der Chor das Lied „Ich glaube fest, dass alles anders wird“. Wir haben alle ein Ziel in unserem Glauben, dies betonte unser Bezirksevangelist Weyh gleich zu Beginn des Gottesdienstes.
Aus dem Glauben und der Liebe zu Gott begegnen wir uns in der Gemeinschaft der Kinder Gottes und tun Gutes dem Nächsten, wie es im höchsten Gebot heißt, „Liebe Gott über alles und deinen Nächsten wie dich selbst.“
Der Vorsteher stellte in seinem Predigtbeitrag in diesem Zusammenhang gleich am Anfang heraus, das Wertvollste, was wir uns schenken können, ist Zeit!

GothAktuell

Die Taufhandlung wurde mit dem Beitrag des Kinderchores „Voll – Voll – Volltreffer, ein Volltreffer Gottes bist du“ eingeleitet.
Der Bezirksevangelist ging auf die Verantwortung der Eltern für das Kind ein. William benötigt für seine Entwicklung viel Zeit von den Eltern. Viel Schönes werden sie mit Gottes Hilfe an ihrem Kind erleben. Das Lied „Aus Gnaden erwählt“ bewegte den Bezirksevangelisten, und er fügte hinzu, unser kleiner William ist erwählt und lernt mit der Heiligen Wassertaufe die Geborgenheit und Nähe Gottes in der Gemeinde kennen.
Nach der Ansprache an die Eltern empfing der Täufling das Sakrament der Heiligen Wassertaufe und im Anschluss feierten alle das Heilige Abendmahl.
Nach Abschluss des Gottesdienstes nahmen die Eltern die Glückwünsche der Gemeinde entgegen.

(Text: A. Schw. / Foto.: N. So.)

Termine

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Bemerkung
Mi	02.05.	19:30	Gottesdienst mit Pr Solbrig	
Fr	04.05.	19:00	Ökumenischer GD zur Eröffnung des Gothardusfestes	Margarethenkirche
		19:30	Vorsteherbesprechung mit BÄ Schneider	NAK Gotha
			Übungsstunde Bezirkschor	NAK Meiningen
Sa	05.05.	10:00	Frühjahrsputz „in & um“ unser Gemeindezentrum	NAK Gotha
So	06.05.	10:00	Gottesdienst mit Ev Schulz	
			Vorsonntagsschule	
			Sonntagsschule mit Schwester Schwind	
			Jugendgottesdienst mit Pr M. Weyh	NAK Friedrichroda
		11:15	Religionsunterricht mit Br Thieme	
Mo	07.05.	18:30	Konfirmandenunterricht	
		19:30	Chorprobe	

Termine

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Bemerkung
Di	08.05.	15:00	Seniorentreffen	
		19:30	Ämterbesprechung mit Ev Schwind	
Mi	09.05.		kein Gottesdienst	
Do	10.05.	10:00	Himmelfahrt - Gottesdienst mit Bi Wittich	Goldene Hochzeit Geschwister Engelmohr
So	13.05.	10:00	Gottesdienst mit Pr. Hädrich	
			Vorsonntagsschule	
			Sonntagsschule mit Di Pieth	
		11:15	Religionsunterricht mit Bruder Schwind	
Mo	14.05.	18:30	Konfirmandenunterricht	
		19:30	Chorprobe	
Di	15.05.	16:00	Chorprobe Seniorenchor mit Hi i.R. Ludwig	NAK Friedrichroda
Mi	16.05.	19:30	Gottesdienst mit Ev Schwind	
So	20.05.	10:00	Pfingstsonntag - Gottesdienst mit Ev Schwind	
Mo	21.05.	10:00	Pfingstmontag – Ökumenischer Rundfunkgottesdienst	Margarethenkirche Gotha
			kein Konfirmandenunterricht / keine Chorprobe	
Mi	23.05.	19:30	Gottesdienst mit Ev Schwind	
		20:30	Besprechung GB Redaktionsteam	
Fr	25.05.	19:30	Chorprobe Bezirksmännerchor	NAK Ilmenau
So	27.05.	10:00	Gottesdienst mit BÄ Schneider	
			Vorsonntagsschule	
			Sonntagsschule mit Di Schneider	
		11:15	Religionsunterricht mit Schwester Möller	
Mo	28.05.	18:30	Konfirmandenunterricht	
		19:30	Chorprobe	
Mi	30.05.	19:30	Gottesdienst mit Ev Schwind	

Impressum

Herausgeber: Neuapostolische Kirche Nord- und Ostdeutschland - Gemeinde Gotha, Kesselmühlenweg 2, 99867 Gotha, Tel.: 03621 - 36 91 39

Leitung: Michael Schwind | Titelfoto: Kinder der Gemeinde Gotha (N. So.)

Kontakt: gemeindebrief@nak-gotha.info Internet: www.nak-gotha.info

Auflage: 150 Stück, erscheint monatlich

Vervielfältigung – auch auszugsweise – bedarf der Genehmigung des Herausgebers ©2007 - 2018 NAK Gotha